

HYDROCEM BESCHLEUNIGER ESTROLAN T-14

ESTROLAN ist ein hochwirksames mineralisches Zusatzmittelpulver für verkürzte Trockenzeiten von Estrichen. Dieses produzierte Zusatzmittel ist frei von aggressiven Inhaltsstoffen und verhält sich gegenüber Fußbodenheizsystemen sowie allen Oberbelägen völlig neutral.

Einsatzgebiete

- Heizestriche nach DIN 18560 T2; 5.3.1
- Schwimmende Estriche DIN 18560 / 18353
- Verbundestriche / Industrieestriche
- Estriche auf Trennschicht

Eigenschaften

- Lange Verarbeitungszeit
- Niedriger W/Z-Wert
- Leichte Verarbeitung
- Verkürzte Mischzeit
- Erhöhte Druck- & Biegezugfestigkeit
- Erhöhte Oberflächenfestigkeit
- Rückfeuchteschutz von 30 Tagen

ESTROLAN ist für alle Innen- und Außenbereiche sowie Feuchträume geeignet!

Durch ihre sehr hohe Verdichtungsenergie besitzen mit HYDROCEM Beschleuniger hergestellte Estriche ein positives, effizientes Wärmeleitverhalten und ein hohes Energieeinsparpotenzial.

Verarbeitung

- 500 g ESTROLAN nach dem ersten Estrichsand in die Maschine geben, danach den Zement und das Anmachwasser hinzugeben, anschließend mit dem restlichen Estrichsand auffüllen
- Mischdauer von 45 - 60 Sekunden nach Zugabe aller Mischbestandteile einhalten
- Zugabewasser dem empfohlenen W/Z-Wert von 0,45 - 0,55 anpassen
- Hohe Wasserreduzierung beachten, ca. 12 - 15 Liter Anmachwasser
- HYDROCEM Estrichtechnologie Produkte sind miteinander mischbar, jedoch mit anderen Produkten nicht verträglich
- Die Mindestanforderungen der allgemein anerkannten Regeln des Fachs und des Standes der Technik, insbesondere die DIN 18560, sind zu beachten

Richtdosierung - 200 Liter Mischung / Belegereife in Tagen Begehbarkeit ab einer Mindestdosierung von 500 g ESTROLAN

- Schwimmende Estriche, Estriche auf Trennschicht, Verbund- und Industrieestriche:
14 Tage: Estriche von 40 - 60 mm Dicke - 500 g ESTROLAN
- Heizestriche:
14 Tage: Estriche von 50 - 75 mm Dicke - 500 g ESTROLAN
- **Die Angaben zur Belegereife von Estrichen beziehen sich auf Estrichdicken von 40 - 60 mm bei unbeheizten Estrichen und von 50 - 75 mm bei Heizestrichen. Bei größeren Estrichdicken verlängert sich die Zeit bis zum Erreichen der Belegereife**
- 50,0 kg Zement 32,5/42,5 N/R = CT-C 35/F5 - begehbar nach 24 Stunden / belastbar nach 4 Tagen
- 62,5 kg Zement 32,5/42,5 N/R = CT-C 40/F6 - begehbar nach 24 Stunden / belastbar nach 3 Tagen
- Mit ESTROLAN hergestellte unbeheizte Estriche besitzen einen Rückfeuchteschutz nach Erreichen der Belegereife von 30 Tagen, danach ist die Belegereife in Abhängigkeit von der Sorptionsisotherme zu bestimmen
- Durch ihre sehr hohe Verdichtungsenergie besitzen mit HYDROCEM Beschleuniger hergestellte Estriche ein positives, effizientes Wärmeleitverhalten und ein hohes Energieeinsparpotenzial

Stoffe

- Zement: CEM I oder alle von HYDROCEM Estrichtechnologie freigegebene CEM II Zemente
- Sand: Nach DIN EN 12139 bzw. 1045/2 Sieblinie A/B, 0 - 8 mm, 0 - 4 mm zur Herstellung von Estrichbeton
- Erst- bzw. Pflichtprüfungen sind durchzuführen, um die Festigkeitswerte zu bestimmen

HYDROCEM BESCHLEUNIGER ESTROLAN T-14

Oberflächenhaftzugswerte

Bei einer Dosierung von 500 g ESTROLAN und einem Zementanteil von mind. 50 kg pro Mischung werden Oberflächenhaftzugswerte von $> 1,5 \text{ N/mm}^2$ erreicht. Voraussetzung für das Erreichen der Mittelwerte sind eine maschinelle Glättung und das Einhalten des empfohlenen W/Z-Wertes von 0,45 - 0,60.

ZU BEACHTEN

Maßnahmen nach der Estrichverlegung sind von Planern sowie Auftraggebern zu beachten (VOB DIN 18353 und DIN 18560) und liegen nicht im Verantwortungsbereich des Estrichlegers.

Klimatische Verhältnisse

- Die frisch verlegten Estrichflächen sind vor Regen, Zugluft und direkter Sonneneinwirkung während der Hydratationsphase zu schützen
- Normative klimatische Trocknungsbedingungen mit einer Temperatur von 20 °C und einer relativen Luftfeuchte von etwa 65 % sind Voraussetzungen, um die Belegereife von zementären Estrichkonstruktionen zu erreichen (**ungünstige klimatische Bedingungen können das Erreichen der Belegereife wesentlich verlängern oder nicht ermöglichen**).

Feuchtigkeitsmessung und Feststellung der Belegereife

- Die CM-Messung ist ausschließlich nach den Richtlinien des Bundesverbandes Estrich und Belag (Arbeitsanweisung Merkblatt Nr. 8.1, Stand: März 2014) durchzuführen und zu dokumentieren
- **Die Durchschnittsprobe ist grundsätzlich über den ganzen Querschnitt des Estrichs zu entnehmen**
- Calciumcarbid-Ampulle ist mit einem Füllgewicht von 7 g (Körnung 0,3 - 1,0 mm) zu verwenden
- Belegereife gemäß BEB Verlegung aller Bodenbeläge

Sicherheitshinweise

Bei Anwendung aller HYDROCEM Estrichtechnologie Produkte sind die allgemeinen Vorschriften zur Arbeitshygiene zu beachten.

Zu beachtende Normen und Prüfvorschriften

- DIN 18560, Estriche im Bauwesen (neueste Fassung)
- DIN EN 197-1, Zement Teil 1: Konformitätskriterien von Zement
- DIN 13139, Gesteinskörnung von Zementmörtel
- BEB Merkblatt, Arbeitsanweisung CM-Messung (Stand 2014)
- BEB Hinweisblatt, Beurteilen von Untergründen (Stand 2014)

Pulverförmiges Zusatzmittel
Farbe: Weißlich
Lagerfähig: Unbegrenzt bei trockener Lagerung, frostbeständig
Lieferform: Weißblechgebinde 25 kg netto
Verarbeitungstemperatur: +5 °C bis +30 °C

Stand: November 2020

Wichtige Hinweise zum technischen Merkblatt

- Die Pflichtprüfung zur Normenkonformität muss für alle Estriche und Zusatzmittel vom Estrichbetrieb ausgeführt werden
- Die Wirkungsweise der HYDROCEM Estrichtechnologie Produkte wird maßgeblich durch Sand- und Zementqualität bestimmt
- Durch verschiedene Baustellenverhältnisse, Verlegetechniken und Bauausführungen kann aus diesem Merkblatt keine rechtliche Haftung abgeleitet werden
- Mit Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle vorhergehenden Exemplare ihre Gültigkeit